

## Frank Fietzek

Frank  
Fietzek

 pic\_fietzek\_2.jpg [3]

Frank Fietzek kombiniert in seinen Arbeiten skulpturale und technische Elemente. Seine konzeptionellen Werke werden mit Hilfe interaktiver Computertechnologie umgesetzt. Er legt dabei einen Schwerpunkt auf die Entwicklung des Interface. Der Zugang zur gespeicherten und abrufbaren Information erfolgt durch deutlichen körperlichen Einsatz und thematisiert die Schnittstelle zwischen haptischen und virtuellen Raum.

geb. 1960 in Kiel (D), lebt und arbeitet in Hamburg (D)

### Lebenslauf

- **1981-82** Philosophiestudium, Universität Tübingen
- **1983-84** Kunststudium, Freie Kunstschule Hamburg (D)
- **1985-86** Informatikstudium, Universität Hamburg (D)
- **1994-95** Gastdozent, Merzakademie Stuttgart (D)
- **1997** Dozent an der Sommerakademie der LAG Kunst Schleswig Holstein (D)
- **1999** Projektleiter am LEM (Labor für Elektronische Medienkommunikation, Medieninformatik und Medienkunst), HfbK Hamburg (D)
- **1999** Gastdozent, Fakultät Medien, Bauhaus Univerität Weimar (D)
- **2002/03** Gastdozent, Universität der Künste Berlin (D)
- **2004-08** Gastprofessor, Universität der Künste Berlin (D)

### website:

<http://www.f-fietzek.de/>

## Werke in der Ausstellung

Cyberbräu [4]



[4]

Tafel [5]



[5]

---

**Quellen-URL:** <http://at.zkm.de/node/200>

### Verweise:

[1] <http://at.zkm.de/taxonomy/term/12>

[2] <http://at.zkm.de/taxonomy/term/14>

[3] [http://at.zkm.de/sites/default/files/artist/pic\\_fietzek\\_2.jpg](http://at.zkm.de/sites/default/files/artist/pic_fietzek_2.jpg)

[4] <http://at.zkm.de/node/201>

[5] <http://at.zkm.de/node/323>